



OÖ. LANDES
FEUERWEHR
VERBAND

CORPORATE DESIGN

Auszug für Bezirks-Feuerwehrkommando

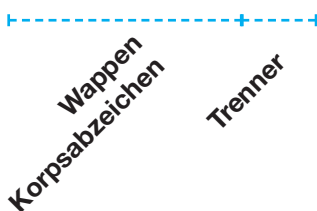
1. BASISLOGO

Das Logo des Oö. Landes-Feuerwehrverbandes bildet die Basis für alle weiteren Konstruktionen – sei es im Bereich der internen Abteilungen oder auf Bezirks- und Abschnittsebene.

Zentrale Elemente sind:

- Wappen des Landes Oö.
- Korpsabzeichen
- Trenner (rote Linie)
- Schriftzug „FEUERWEHR“

Diese Elemente dürfen **nicht verändert** werden!
Sie schaffen den gewünschten Wiedererkennungswert.



Da die Logovarianten über die Website des OöLFV heruntergeladen werden können, wird auf die Konstruktionshinweise verzichtet.

 **DOWNLOAD**

Sämtliche Logovarianten sind unter www.oelfv.at downloadbar.

1.1. Die Darstellung

Wenn technisch möglich muss das Logo oder seine Submarken **färbig** dargestellt werden. Ist die färbige Darstellung nicht möglich, kann die einfarbige Darstellung verwendet werden.



1.2. Freiraum

Dem Logo muss genügend Freiraum geboten werden, um zur Geltung zu kommen. Dieser Freiraum ergibt sich durch den Abstand zum Trenner und darf nicht mit anderen Primär-Designelementen (andere Logos etc.) belegt werden.

■ = 1 E ■ = 2 E



Freiraum nicht mit anderen Logos verstellen

1.3. Mindestgrößen

Die Mindestgrößen sind aufgrund der unterschiedlichen Logovarianten nicht definiert. Es muss aber folgende Bedingung erfüllt werden:

- Lesbarkeit des kleinsten Elements

Unzulässige Anwendungen gilt auch für Submarken



keine Schattierung



kein Schein nach außen

1.4. Kontrast auf Hintergründen

Die Erkennbarkeit des Logos ist das höchste Gebot. Allerdings ist es auf heterogenen Hintergründen oftmals schwierig, einen klaren Kontrast zu schaffen.

Da die Darstellung mit Schein nach außen bzw. Schlagschatten verboten ist, wird eine weiße Box als „Kontrastmittel“ eingesetzt.



Die Größe der Box definiert sich über den Freiraum (siehe Pkt. 1.3.)



Positionierung

Das Logo ist - wenn möglich - immer rechtsbündig anzubringen (siehe Beispiele oben).




2. SUBMARKEN

Die Submarken beinhalten die in Pkt. 1 definierten festen und **unveränderbaren Bestandteile**, sind jedoch im Schriftzug modifiziert bzw. mit einer zusätzlichen grauen Leiste als Erweiterung ausgestattet.



3. FARBEN

Die Farbgebung ist integraler Bestandteil des Corporate Designs und findet vom Screen- bis zum Printdesign Anwendung. Die CD-Farben des OöLFV sind **Weiß, Schwarz, Rot, Grau.**

	ROT CMYK: 10/85/90/5 RGB: 207/65/40
	GRAU CMYK: 0/0/0/70 RGB: 114/115/117
	SCHWARZ CMYK: 0/0/0/100 RGB: 0/0/0

Anmerkung: Die Farbe Rot wurde bewusst nicht als „Feuerwehrrot“ (RAL 3000) ausgeführt, sondern entspricht der Farbgebung des Wappens des Landes Oö. Damit werden zu viele Rottöne im Logo vermieden.

4. SCHRIFT

Um technische Probleme möglichst auszuschließen, folgt die Typografie des OöLFV den Standardschriften.

HEADLINE

Stil: Helvetica Neue / bold condensed / Großbuchstaben, 70% grau
Größe: gestaltungsabhängig
nicht verwenden bei Schriftverkehr

Lauftext

Stil: Arial / Roman, Bold, Italic
Größe: 10 pt
Zeilenabstand (Schriftverkehr): 1,5-fach


At audit, conseni mporis nessima sunt estisquatem inctio. Xerepro tenimax imeniminihic te re sincit aut rem diam ea serumquae eaquaspit quid maximus, a qui delestibusda cus ratur rerupti officimusam alis eniam quam, nis erumenisi doluptat arum

Schmucktext (Urkunden etc.)

Stil: Rotis Semi Serif
Größe: gestaltungsabhängig

Rectiori onesequiae volorpo resequosto quae nobis doles adignihit lautatia doluptatecto ma nus a sa cum et repudis abo. Quibus

5.2. Briefpapier

		1 cm
Herrn Andreas Reiter Wachtelweg 10 4030 Linz	Sonnenweg 5 #202 Kirchsschlag Tel: 0732 / 770 122-0 Fax: DW 209 E-Mail: bfk@uu.oelfv.at www.uu.oelfv.at	5,1 cm ← Arial 9, grau
Betreff: Dieser ist optional	Linz, am 10.01.2014	8,5 cm
Sehr geehrter Herr Reiter!		9,7 cm
Sehr Ibus esequae invelia quissedit moluptiame cusam, temolorere eriatu maxime rspera aut alit fugiatibus exceris as doloreh endenestrum doloratis int eum fugitae oditet preptia velessita voluptium voluptatem la paribus.		
Et excestias exerum dolora voluptat quibus quiatis quiaspe ribusdam arum fuga es elest moluptatate nis dit est voluptio ipsumquiam quiam in exces inctorerum unt autenet etur? Quissin nonsequi num dest que volorehent.		
Atus quodis iditamus. Nos il is ma quat fuga. Itatqui que voluptae et am quia qui blaut pro consend iciundit, occus eat facesequo derundus aborpori ne pratium landitatis alitatem esecab illoribero ilit ad eum inissin coneccep repelit diste modiore qui derferi tasita voluptius, corepreped ut molores tibusda muscides ipsum quias explibus ad quae elescim agnatenis ex et ditatem hic torioreiure venitaecto maionse ruptatet eatur, sitium aut faccus.		← Arial 10
Itianim iliquia sam quisquia il int volese re, optate consecerum, utet doluptur, solore dolupit inulparcit ad quatibus aut erfero tem ea doluptur, tessi ipsusantis eum experi blat.		
Ad mo berionet ut harit porit ex eatust acil eostiam sin preribus. Dam quam ulparum hit molum alias et inciant, ea verum quo volupta nectiat mod quibus quide conempo		
Der Bezirks-Feuerwehrkommandant  Ing. Johannes Enzenhofer (Oberbrandrat)		
		Muster

2 cm

1 cm

6.2. Signatur für E-Mails

Oberbrandrat
Josef Kaiser, MSc



Dienstgrad (Arial 10, kursiv)
Name (Arial 11, fett)



Logo

Ottenschwand 6, 5134 Schwand
Tel: 0699 / 111 222 00
E-Mail: bfk@br.oelfv.at
Web: www.br.oelfv.at



Kontakt (Arial 10)